

Leverkusener Trinkwasser – immer da, immer klar!

Noch Ende des 19. Jahrhunderts schöpften die Vorfahren der Leverkusener Bürger ihr Wasser aus zahlreichen Hofund Straßenbrunnen. Mehrbedarf und Beschwerden über Verunreinigungen förderten schließlich den Ausbau der öffentlichen Trinkwasserversorgung.

Wasserwerk Rheindorf

Bereits 1902 errichtete Opladen ein eigenes Wasserwerk in Rheindorf. Dort werden jährlich rund drei Millionen Kubikmeter Wasser aus Trinkwasserbrunnen gefördert. Bei dem Wasser handelt es sich um Grundwasser, das aus den höher gelegenen Gebieten des Bergischen Landes zu uns fließt.

Mit dem Grundwasser aus dem Wasserwerk Rheindorf deckt die EVL 30 Prozent des Jahresbedarfs von durchschnittlich neun Millionen Kubikmetern. Im Haushaltsbereich werden pro Kopf und Tag rund 115 Liter benötigt.

Große Dhünn-Talsperre

70 Prozent des jährlichen Leverkusener Wasserbedarfs fließen seit 1988 aus der Großen Dhünn-Talsperre in die Haushalte. Nach den Trocken-



jahren 1971 und 1972 fiel Mitte der siebziger Jahre die Entscheidung in Leverkusen, sich am Bau der Großen Dhünn-Talsperre zu beteiligen. Somit wurde die Trinkwasserversorgung für Leverkusen in bester Qualität und stets ausreichender Menge mit Nachhaltigkeit gesichert. Bis zu 1.000 Kubikmeter

werden seitdem stündlich durch eine 17 Kilometer lange Transportleitung von der Aufbereitungsanlage in Dabringhausen-Bremen nach Leverkusen geleitet.

Technische Einrichtungen wie der Wasserturm und vier weitere Trinkwasserspeicher mit einem Gesamtvolumen von 15.000 Kubikmetern sorgen dafür, dass stets genügend Trinkwasser mit ausreichendem Druck für jeden der rund 27.700 Hausanschlüsse zur Verfügung steht.

aus der Großen Dhünntalsperre

Versorauna über weiterverteilende

Wassergenossenschaften aus der Großen Dhünntalsperre

(Härtebereich weich)

(Härtebereich weich)

zu gehen, dass nur einwandfreies Trinkwasser zum Trinkwasserversorgung in Leverkusen Bergisch Neukirchen reichen, wechselnden Stellen im Stadtgebiet genommen. Mit einer Vielzahl von Analysen jährlich wird die Einhaltung von Hygienevorschriften und Grenzwerten überwacht. Opladen Wasserwerk Auch das weitverzweigte Leverkuse-Hitdorf Lützenkirchen Rheindorf Rheindorf Steinbüchel ten Stadtgebiet, mit Ausnahme weniger **Alkenrath** Vereinfachte Darstellung. Ortschaften in Bergisch Neukirchen, die Die Wasserliefergrenzen entsprechen im Detail nicht von kleineren Wassergenossenschaften den Stadtteilgrenzen. beliefert werden. Versorgung durch die EVL Wiesdorf Schlebusch aus dem Wasserwerk Rheindorf Die aktuellen Ergebnisse der Trinkwasser-(Härtebereich weich) Versorgung durch die EVL

Trinkwasser - das streng kontrollierte Lebensmittel

Dank der guten Grundwasserqualität ist im Wasserwerk Rheindorf eine einfache und naturnahe Aufbereitung unter anderem in Druckfiltern mit Granulat aus Dolomit-Gestein ausreichend.



Kontrollen und Grenzwerte für die Inhaltsstoffe von Trinkwasser

sind per Gesetz umfassend geregelt. Um stets sicher Verbraucher gelangt, werden regelmäßig Proben an zahl-

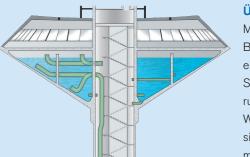
> ner Rohrnetz muss geprüft und gewartet werden. Es erstreckt sich auf über 530 Kilometer Länge im gesam-

analyse stellt die EVL unter www.evl-gmbh.de

zur Verfügung. In unserem Online-Portal www.wassergualität-online.de finden Sie die entsprechende Detailinformation für Ihren Haushalt.

Der Leverkusener Wasserturm

Durch seine unverkennbare Silhouette ist der über 40 Jahre alte Wasserturm zu einem Wahrzeichen Leverkusens geworden. Er dient als Vorratsbehälter für Spitzenzeiten und garantiert einen gleichmäßigen Wasserdruck.



Übrigens:

Mit dem Inhalt des Behälters könnte ein einzelner Bürger der Stadt Leverkusen für rund 96 Jahre mit Wasser versorgt oder sieben Hallenbäder mit Wasser gefüllt werden.

Der Wasserturm in Zahlen

1978 Fertigstellung

2 Jahre Bauzeit

2.6 Millionen Euro Baukosten

72.45 Meter Gesamthöhe

42.5 Meter Behälterdurchmesser

8 Meter Schaftdurchmesser

19 Meter Fundamentdurchmesser

40 Zentimeter Schaftwanddicke

4.000 Kubikmeter Trinkwasser

390 Treppenstufen



EVL — viel mehr als Energie

Die EVL ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen. Unser Angebot geht über die sichere und wirtschaftliche Lieferung von Energie und Trinkwasser hinaus. Wir verstehen uns als Partner unserer Kunden.

Neben der Lieferung von Energie hat sich die EVL deshalb auf energienahe Dienstleistungen spezialisiert. So erhält jeder Kunde kompetente Beratung und umfangreichen Service bei der Umstellung von Öl auf Gas, Heizungsmodernisierung durch Energiecontracting oder beim elektromobilen Fahren. Unsere Energieberater geben umfassende und auf den individuellen Bedarf zugeschnittene Auskünfte etwa zur Auswahl sparsamer Haushaltsgeräte und rationeller Energie-

anwendung, Nutzung regenerativer Energien oder Energieeffizienz.

Aber damit noch nicht genug: Mit der EVL-Card bieten wir unseren Kunden* viele attraktive Preisvorteile



und Rabatte in Leverkusen und Umgebung. Ob Schwimmbad oder Fitness, Konzert oder Comedy-Event. Ob Museum oder Kino, Reise oder Tagesausflug. Mit der EVL-Card sparen Sie bares Geld.

* Für EVL Strom- und/oder Erdgaskunden außer Grundversorgung (Basis) und Allgemeinstrom.

Wir sind immer für Sie da!

Im EVL-Kundencenter im City Point sind wir mit unserem umfassenden Service für Sie da. Vertragsänderungen wie An-, Abund Ummelden können hier sofort erledigt werden. Auch bei Fragen zu den Produkten, den allgemeinen Versorgungsbedingungen oder zur Rechnung helfen Ihnen unsere Kundenberater gerne weiter. Außerdem können Sie sich Ihre Karten für Kulturveranstaltungen in Leverkusen und der Region bei unserer Vorverkaufsstelle sichern.

Sie finden uns auch im Internet unter www.evl-gmbh.de oder nutzen Sie unsere EVL-Servicenummer 0214 8661 661.

Bei Störungen erreichen Sie uns rund um die Uhr unter der 0214 89298 510.

Öffnungszeiten des EVL-Kundencenters im City Point:

Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr



Nützlich und informativ: die EVL-App! www.evl-gmbh.de/app

EVL-Kundencenter im City Point Friedrich-Ebert-Platz 11 51373 Leverkusen





Die EVL im Dienst der Bürger

Die Energieversorgung Leverkusen liefert Strom, Erdgas, Fernwärme und Trinkwasser an über 167.000 Leverkusener Bürgerinnen und Bürger. Ein Leistungsspektrum, das zum täglichen Leben dazugehört.

Allerdings kommt
Strom nicht einfach so aus der
Steckdose und
Wasser nicht einfach so aus dem
Wasserhahn –
rund 370 Mitarbeiter sind im Einsatz,
um die sichere
und zuverlässige



Versorgung mit Energie und Trinkwasser rund um die Uhr zu gewährleisten.

Bei der EVL liegt die Versorgung mit Energie und Trinkwasser sowie energienahen Dienstleistungen in einer Hand. Zudem ist die EVL für den technischen Netzservice und die Betriebsführung der städtischen Straßenbeleuchtung zuständig.

Mit ihrem großen Engagement für den Standort trägt die EVL dazu bei, Leverkusen zu einer lebens- und liebenswerten Heimatstadt zu machen.